

Wie differenziert ihr bei den älteren Schülern?

Beitrag von „German“ vom 14. August 2016 21:50

Ich arbeite meist mit Monatsplänen (bei 2stündigen Fächern) oder 2-Wochen-Plänen bei 4stündigen Fächern.

In jeder Stunde picke ich mir 2-3 Schüler heraus und führe individuelle Gespräche über den Leistungsfortschritt.

Früher habe ich das nur ansatzweise gemacht, jetzt konsequent. Mein "Kick off" waren die drei Kongresse zur individuellen Förderung an beruflichen Schulen, die mir die "offizielle Vorlage" gegeben haben, solche Arbeitsweisen auch bei älteren Schülern bis zum Abitur durchzuführen.

Problem ist oft, dass die Schüler irritiert sind, weil die meisten Kollegen frontal unterrichten, aber bis zu den Herbstferien ist dieser Findungsprozess meistens durch.